Leistungs bericht Ausgabe

Kreis Coesfeld



Leistungsbericht Ausgabe 2007

Kreis Coesfeld

Anliegen

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2007

- informiert über die Leistungen des LWL und die dazugehörigen Ausgabenbeträge im Haushaltsjahr 2006, die an verschiedene Adressaten im Bereich der Mitgliedskörperschaften fließen.
- macht Art und Umfang der Leistungen für die einzelnen Mitgliedskörperschaften transparent und gibt Auskunft über die Mittelverwendung für die einzelnen Ausgabenbereiche.

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch außerhalb des Haushalts) finanziert werden.

Zu einem geringfügigen Anteil werden auch Leistungen zugeordnet, die über die Westfälisch-Lippische-Vermögensverwaltungsgesellschaft (WLV) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Kliniken, Jugendheime sowie Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

Erfasst sind insbesondere Ausgaben, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung in sozialen Einrichtungen anderer Träger).

Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, andere öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen.

Die im Folgenden ausgewiesenen Positionen stellen Ist-Ergebnisse auf Kreisebene dar; nur in vereinzelten Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 87 % regionalisiert.

Inhalt

Daten auf Ebene des Kreises

1.	LWL-	Behindertenhilfe Westfalen			
	1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII			
	1.2 1.3	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose			
2.	LWL-	Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke			
3.	LWL-	Landesjugendamt Westfalen			
	3.1 3.2 3.3	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder			
	3.4 3.5	Förderung der Jugendarbeit			
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen				
	4.1 4.2	Mittel aus der Ausgleichsabgabe			
5.	Land	esbetreuungsamtS. 13			
6.	LWL-	Kultur			
	6.1 6.2 6.3 6.4 6.5	Denkmalpflege.S. 14Archivpflege.S. 15Museumspflege.S. 15Kulturförderung.S. 16Landschafts- und Baukultur.S. 17			
7.	LWL-	UnternehmensbeteiligungenS. 18			
Aus	gaben	insgesamt			
Lan	dscha	aftsumlage			
۸rh	aitenl	5. 20			

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	.S. 21
2.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	.S. 22
3	I WI -Kultur	S 23

			Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
			€	€/EW	durch
1.	LWL-Behindertenhilfe Westfal	en			
1.1	Leistungen des LWL als überört Träger der Sozialhilfe für leistund berechtigte Personen nach dem gesetzbuch XII mit Herkunft aus Kreis Coesfeld	gs- n Sozial-	45.234.931 1)	204,47	rd. 90 % Eigenmittel
	darunter:				
•	Eingliederungshilfe für geistig, k seelisch und suchtkranke behin Menschen		40.324.537 2)	182,27	
	Die Hilfen im Rahmen der Eingliederur fallen zum Stichtag 31.12.2006 auf fol stationäre Leistungen und ambulante	gende (teil-)			
	Stationäres Wohnen	665			
	Ambulant betreutes Wohnen	156			
	Werkstätten für behinderte Menschen	827			
	Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	29			
	Familienpflege für erwachsene behinderte Menschen	4			

Netto-Ausgaben: 40.512.552 € / 183,12 €/EW (Eigenmittel)
 In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertages- und Schwerpunkteinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

	Ausgaben I	orutto	Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch
	€	€/EW	durch
Im Rahmen der Kostenerstattung des LWL für die Betreuung und Unterbringung behinderter Menschen fließen finanzielle Mittel an Einrichtungen der Behindertenhilfe mit Standort im Kreis Coesfeld.			
Die folgenden 5 Einrichtungen erhalten rd. 65 % des Gesamtaufwandes ¹⁾ , den der LWL für Einrichtungen im Kreis Coesfeld aufwendet:			
 Anna-Katharinen-Stift Wohnheime Stift Tilbeck Kinderheilstätte Nordkirchen Sozialwerk St. Georg - Heimbereich Haus Hall 			
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für568 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Coesfeld	1.857.967	8,40	Eigenmittel
Die Anzahl der EmpfängerInnen teilt sich wie folgt auf:			
Hilfe für Blinde 368 Hilfe für hochgradig Sehbehinderte 96 Hilfe für Gehörlose 104			

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Coesfeld	97.000	0,44	
davon:			
 Stationäres Wohnen (Investitionskosten) 	68.000	0,31	
 Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) 	-	-	Landesmittel
 Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse) 	29.000	0,13	> außerhalb des Haushalts
 Gehörlosenzentrum / Blindenhör- bücherei 	-	-	
Sonstiges	-	-	rd. 80% Eigen- mittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
insgesamt	47.189.898	213,31	

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
nulen			
örder-			
	1.988.026 ¹⁾	8,99	rd. 70 % Eigenmittel
olgt auf:			
15 33 46 80 15			
	33 46 80	## Page 1.988.026 1) ## Page 2.00	€ €/EW Tohnort Förder- schule 1.988.026 ¹) 8,99 Digt auf: 15 33 46 80

¹⁾ Netto-Ausgaben: 1.472.015 \in / 6,65 \in /EW (Eigenmittel)

8

Daten auf Ebene des Kreises

		Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
		€	€/EW	durch
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen			
	Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 89 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.ä.).			
	Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher wer- den im folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.			
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder mit Standort im Kreis Coesfeld (ohne integrative Erziehung)	10.944.612	49,47	Landesmittel außerhalb des Haushalts
	Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für Schülertreffs in Tageseinrichtungen und die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) in Kindertageseinrichtungen.			
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung von 180 behinderten Kindern in 71 Kinder- gärten (Standort Kreis Coesfeld)	1.154.039	5,22	Eigenmittel
	Neben dem örtlichen Träger finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten BetreuerInnen, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.			

	Ausgaben br	Ausgaben brutto	
	€	€/EW	durch
3.3 Förderung von 8 heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen mit Standort im Kreis Coesfeld für 72 Kinder Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung geistig, körperlich und psychisch behinderter Kinder in heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen.	1.124.783 1)	5,08	Eigenmittel
3.4 Förderung der Jugendarbeit (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Coesfeld) Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die MitarbeiterInnenfortbildung der freien Träger. Darüber hinaus werden Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt gefördert. Außerdem ist der LWL als Bewilligungsbehörde für die Förderung der offenen Jugendarbeit zuständig.	433.078	1,96	rd. 98,5 % Landes rd. 1 % Bundes-mittel außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmittel

¹⁾ Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:	836.887	3,78	Landesmittel außerhalb des Haushalts
 Familien- und Lebensberatungsstellen 	167.896	0,76	
 Schwangerschaftskonfliktberatungs- stellen 	437.033	1,97	
Frauenberatungsstellen	91.268	0,41	
 Familienbildungsstätten 	-	-	
 Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen 	87.604	0,40	
 Sonstige F\u00f6rdermittel 	53.086	0,24	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	14.493.399	65,51	

LWL-Leistungsbericht 2007

Daten auf Ebene des Kreises

		Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
		€	€/EW	durch
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen			
4.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe	496.233	2,24	Zahlung aus Aus
	Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaf- fung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.			gleichsabgabe
	Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder von der örtlichen Fürsorgestelle im Kreis Coesfeld.			
	Die Hilfen aus der Ausgleichsabgabe erhalten:			
	 Arbeitgeber im Kreis Coesfeld 	333.225	1,50	
	 Schwerbehinderte mit Wohnort im Kreis Coesfeld 	61.141	0,28	
	 freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung Behinderter im Kreis Coesfeld 	101.867	0,46	
	Darüber hinaus hat das LWL-Integrations- amt Westfalen im Jahr 2006 in Westfalen- Lippe 1,7 Mio. € für das Sonderprogramm "Echte Förderung" zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden von der Arbeitsver- waltung zur Eingliederung besonders schwer vermittelbarer Schwerbehinderter eingesetzt.			
	Beschäftigungsquote behinderter Menschen: 3,9 % (Bezirk der Arbeitsagentur Coesfeld mit den Kreisen Coesfeld und Borken)			

12

Daten auf Ebene des Kreises

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
4.2 Kriegsopferfürsorge Diese Mittel erhalten Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen und der mit ihnen gleichgestellte Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Erholungshilfe, Pkw-Hilfen, Telefon-Hilfen. darunter	3.125.553	14,13	Die Ausgaben in der Kriegsopferfürsorge werden je nach ge- setzlicher Grundlage von unterschiedlicher Stellen finanziert. Ne- ben Pflegekassen und Sozialleistungsträgerr trägt vor allem der Bund die Ausgaben. Teilbeträge werden aber auch vom Land
 Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 85 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Coesfeld 	1.309.316	5,92	und vom LWL aufge- bracht. – Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
Pflegewohngeld	329.274	1,49	
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	3.621.786	16,37	

		Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch
		€	€/EW	durch
5.	Landesbetreuungsamt			
	Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.			
	Zuschüsse an 3 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Coesfeld	16.190	0,07	Landesmittel außerhalb des Haushalts
So	zialbereich insgesamt (Positionen 1 5.)	67.309.299	304,25	

		Ausgaben b	orutto	Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch
		€	€/EW	aurcn
6.	LWL-Kultur			
	Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).			
	Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.			
3.1	Denkmalpflege			
	Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen für die fachliche Betreuung von Baudenkmälern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Die LWL-Archäologie für Westfalen ist demgegenüber für die Bodendenkmäler zuständig.			
	Förderung der Denkmalpflege im Kreis Coesfeld	2.420	0,01	
	davon:			
	Bau- und Kunstdenkmäler	320	0,00	Eigenmittel
	Technische Kulturdenkmäler	-	-	Eigenmittel
	 Bodendenkmäler 	2.100	0,01	rd. 99 % Lande mittel im Haush
	Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen: – ein 'Wehrspeicher' in Nottuln – der Benediktus-Kirchplatz in Ascheberg sowie – die Nachbereitung einer Grabung in Coesfeld			rd. 1 % Eigenm

15

Daten auf Ebene des Kreises

		Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
		€	€/EW	durch
	In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Mitte im LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen den Kreis Coesfeld und weitere 8 Mitgliedskörperschaften. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt. Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 2 DiplIngenieure zur Verfügung. Was die Restaurierung anbetrifft, so sind für das gesamte LWL-Gebiet 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in tätig.			
6.2	Archivpflege			
	Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.			
	Im Kreis Coesfeld hat der LWL zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen einen Zuschuss an die Gemeinde Senden gezahlt in Höhe von:	980	0,00	Eigenmittel
6.3	Museumspflege			
	Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen, indem es Bau-, Einrichtungs- sowie Dokumentations- und Restaurierungsmaßnahmen fachlich und finanziell fördert.			
	Die Zuschüsse an			
	das Stadtmuseum in Coesfelddas Puppen- und Spielzeugmuseum in Coesfeld und			
	 das Münsterlandmuseum Burg Vischering in Lüdinghausen 			
	betragen:	10.049	0,05	Eigenmittel

	Ausgaben k	orutto	Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
6.4 Kulturförderung Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen- Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bilden- den Kunst fördert.			
Die Fördermittel an EmpfängerInnen im Kreis Coesfeld betragen:	24.065	0,11	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
 die Freilichtbühne Billerbeck e.V. den Verein "Kunst + Kultur Nottuln e.V." und Druckkostenzuschüsse an: die Forschungsgruppe Lila Winkel NRW in Senden Ulla Wolanewitz in Nottuln 			

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
6.5 Landschafts- und Baukultur	14.255	0,06	
Das LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen unterstützt die Kreise, Kommunen und Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege und Förderung der charakteristischen Kulturlandschaft in Westfalen-Lippe.			
davon:			
 Naturparkförderung 	-	-	Eigenmittel
Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.			
• GARTENREICHes Westmünsterland Mit diesem Projekt soll eine systematische und flächendeckende Erfassung und Bewer- tung der landschaftskulturell bedeutenden Gärten und Parks in den Kreisen Borken und Coesfeld durchgeführt werden.	14.255	0,06	70 % Landesmitte im Haushalt, 30 % Eigenmittel
LWL-Kultur insgesamt	51.769	0,23	

	Ausgaben t	Ausgaben brutto	
	€	€/EW	durch
7. LWL-Unternehmensbeteiligungen			
 Kraftverkehr 			
Zuschuss an die Westf. Verkehrsgesell- schaft mbH, an der der Kreis Coesfeld beteiligt ist	18.260	0,08	Eigenmittel (Mitte der WLV ¹)
Ausgaben insgesamt (Positionen 1 7.)	67.379.328	304,56	

¹⁾ Der LWL ist alleiniger Eigentümer der Westfälisch-Lippischen Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (WLV).

Landschaftsumlage

Der Kreis Coesfeld hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2006	31,7	143,60	16,5
2007	33,0	149,10	15,6

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil am VwHH in %
Einnahmen im Haushalt des LWL	2.162,1	
Verwaltungshaushalt (VwHH)	2.036,1	100
 Landschaftsumlage der Mitgliedskörperschaften 	1.357,7	67
 Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes 	282,6	14
 Sonstige Finanzeinnahmen ¹⁾ 	274,7	13
 Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaus- halts, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ²⁾ 	94,7	5
 Sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ³⁾ 	26,5	1
Vermögenshaushalt (VmHH)	125,9	X

Defizit im Jahre 2006 in Höhe von 29,0 Mio. €

Ziffer 2 laut Gruppierungsplan (u.a. Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen)
 Ziffern 16-17 laut Gruppierungsplan
 Ziffern 10-15 laut Gruppierungsplan

Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2007
Krankenhäuser	11
Außenstellen der LWL-Klinik Marl-Sinsen: LWL-Tagesklinik Coesfeld LWL-Institutsambulanz Coesfeld	
Förderschulen und Schulen für Kranke	-
Jugendhilfe	-
Kultur	-
Beschäftigte insgesamt	11

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich im Rahmen der Eingliederungshilfe die Hilfen für stationäres und ambulant betreutes Wohnen sowie für Werkstätten für behinderte Menschen zum 31.12.2006 darstellen (S. 4).

	Anzahl der Hilfen				
Gemeinde	Stationäres Wohnen	ambulant betreutes	Werkstätten für behinderte		
		Wohnen	Menschen		
Ascheberg Billerbeck Coesfeld Dülmen	53 30 147 145	11 6 31 40	64 36 165 200		
Havixbeck	46	20	59		
Lüdinghausen Nordkirchen Nottuln Olfen Rosendahl	66 26 48 22 29	24 4 7 1	77 32 58 31 35		
Senden	53	11	70		
Kreis Coesfeld	665	156	827		

2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Ausgaben brutto €

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpäd. Kindertages- oder Schwerpunkt- einrichtungen	Förderung der Jugendarbeit	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Coesfeld Dülmen	2.035.375 1.919.425	173.801 243.322	154.291 46.529	34.492 92.531	284.379 332.037	2.682.338 2.633.844
Kreisjugendamt Coesfeld	6.989.812	736.916	923.963	306.055	220.471	9.177.217
Kreis Coesfeld	10.944.612	1.154.039	1.124.783	433.078	836.887	14.493.399

3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Kultur (S. 14 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Ausgaben brutto €

Gemeinde		Denkmalpflege		A wala is wall a as a	Museums-	Kultur- förderung	Landschafts- u. Baukultur	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler	Archivpflege	pflege			
Ascheberg	170	-	_	_	-	_	_	170
Billerbeck	-	-	-	-	-	15.000	-	15.000
Coesfeld	-	-	2.100	-	5.840	5.865	-	13.805
Dülmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Havixbeck	-	-	-	-	-	-	-	-
Lüdinghausen	-	-	-	-	4.209	-	-	4.209
Nordkirchen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nottuln	150	-	-	-	-	2.500	-	2.650
Olfen	-	-	-	-	-	-	-	-
Rosendahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Senden	-	-	-	980	-	700	-	1.680
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	14.255	14.255
Kreis Coesfeld	320	-	2.100	980	10.049	24.065	14.255	51.769

Herausgeber: Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Internet: http://www.lwl.org

E-Mail: lwl@lwl.org

Bearbeitung: LWL-Statistik

© Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Oktober 2007